



Die Gemeinde Horgen verfügt über folgende Fahrzeuge: 23 Lieferwagen – davon 15 mit Diesel, 6 mit Benzin, 1 mit Erdgas und 1 elektrisch betrieben. 21 Spezialfahrzeuge wie Strassenwischmaschine, Kehrriechwagen, Schneepflüge, Löschfahrzeuge ... – davon 20 mit Diesel und 1 mit Benzin betrieben. 37 Personenwagen – davon 10 mit Diesel, 18 mit Benzin, 1 mit Erdgas und 2 elektrisch betrieben sowie 6 Mobility-Autos. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind überzeugte «Eco Driver».

Bild: Hans Erdin, Gemeinde Horgen

EcoDrive schont die Umwelt und lohnt sich auch finanziell

Seit 2014 schickt Horgen (ZH) alle Mitarbeitenden, die beruflich Gemeindefahrzeuge lenken, regelmässig in den EcoDrive-Kurs. Das schont nicht nur die Umwelt und das Klima, sondern auch die Gemeindekasse.

Seit 2008 trägt Horgen am linken Zürichsee-Ufer das Label «Energistadt». Dieses zeichnet Gemeinden aus, die sich kontinuierlich für eine effiziente Energienutzung, den Klimaschutz, erneuerbare Energien sowie umweltverträgliche Mobilität einsetzen. Der Bevölkerung genügt das schon bald nicht mehr: 2011

überwies die Gemeindeversammlung einen Antrag aus der Bevölkerung und schickte die Verwaltung «auf Kurs» in Richtung Energistadtlabel Gold. Dieser Entscheid führte zur Erarbeitung eines Masterplans Energie mit terminierten Massnahmen – darunter das Mobilitätsmanagement, das regelmässige

Erheben des Treibstoffverbrauchs sowie die Schulung der Mitarbeitenden in EcoDrive.

Die Mehrheit kommt freiwillig
Wer aus beruflichen Gründen ein Fahrzeug der Gemeinde lenkt, wurde zum EcoDrive-Kurs «verbrummt» – alle übr-



Das Konzept EcoDrive

Seit 2000 bietet die Quality Alliance EcoDrive-Kurse für Auto-, Lastwagen-, Bau- und Landmaschinen-fahrende mit dem Ziel, den Treibstoffverbrauch zu senken. Das Prinzip EcoDrive basiert auf drei Säulen:

1. das Auto checken und von unnötiger Last befreien
2. die Technik gezielt einsetzen – z.B. den Tempomaten nutzen
3. vorausschauend fahren in einem möglichst hohen Gang

Im Kurs wird eine zuvor festgelegte Strecke mit demselben Fahrzeug zweimal gefahren: vor und nach dem Vermitteln der Theorie. Je nachdem verbraucht dieselbe Person beim zweiten Durchgang 5–20 Prozent weniger Treibstoff.

www.ecodrive.ch

Fahrt 22 Prozent Treibstoff ein. Die teils negativen Reaktionen nach dem zweiten Angebot sind längst verstummt – der Sinn des «Wiederholungskurses» wird erkannt.

«Leider sind alternativ betriebene Spezialfahrzeuge wie Strassenwischmaschinen oder Löschfahrzeuge noch kaum erprobt», bedauert Talmon-Gros. Denn Horgen ist stetig daran, seinen Wagenpark ökologischer zu gestalten – auf Basis der Energieetikette für Personenwagen (mindestens Effizienzklasse A!) oder auf Basis der Lieferwagen-Umweltliste für Lieferwagen und Kleinlastwagen.

*Myriam Holzner
Leiterin Kommunikation
& Sensibilisierung
VCS Verkehrs-Club der Schweiz*

Horgen: «110 der 481 Mitarbeitenden haben den ersten Kurs im Sommer 2014 absolviert – die meisten freiwillig! Wo immer möglich, absolvierten die Mitarbeitenden den Kurs auf dem bei der Arbeit gefahrenen Fahrzeug. Im ersten Jahr haben wir dank EcoDrive rund neun Prozent Treibstoff eingespart. Die Kurskosten waren so innert weniger als acht Monaten amortisiert.» (Vgl. Kasten mit detaillierter Rechnung.)

Damit die im Kurs erlernte ökologischere Fahrweise auch mittel- und langfristige angewendet wird, informiert Horgen regelmässig über den Treibstoffverbrauch der verschiedenen Abteilungen, lädt zu Veranstaltungen und berichtet im internen Newsletter.

Alles einst Gelernte verinnerlicht

Mit Erfolg: Der Wiederholungskurs 2019 zeigte, dass die meisten, die bereits 2014 im EcoDrive-Kurs waren, das damals Gelernte noch präsent hatten! Aber nicht alle: Eine den Kurs wiederholende Person sparte von der ersten zur zweiten

gen Gemeindemitarbeitenden hatten die Option, den einstündigen Fahrkurs in der Arbeitszeit zu absolvieren. Die 60 Franken Kurskosten pro Teilnehmerin und Teilnehmer übernahm in jedem Fall die Gemeinde.

Das Ergebnis freut Max Talmon-Gros, Projektleiter Energie bei der Gemeinde

Fahrzeug-Umweltrating

Die Auto-Umweltliste wie auch die Lieferwagen-Umweltliste kann kostenlos als gedrucktes Heft bestellt oder abonniert werden:

VCS Verkehrs-Club der Schweiz,
031 328 58 58 oder
autoumweltliste@verkehrsclub.ch.

Umfassendere sowie 4x jährlich aktualisierte Daten sind online abrufbar unter www.autoumweltliste.ch.

Die EcoDrive-Rechnung

Treibstoffverbrauch 2012:	16930 l Benzin und 49430 l Diesel =	CHF 117 000.–
Treibstoff-Einsparung 2014:	rund 9% =	CHF 10 530.–
Kurskosten EcoDrive =	CHF 60.– × 110 Teilnehmer/innen =	CHF 6 600.–

Das heisst:

- Innert 7½ Monaten wurden die Kurskosten amortisiert.
- In jedem Folgejahr spart die Gemeinde über CHF 10 000 – die Verwaltung stösst knapp 20 t weniger CO₂ aus.